AMTS- UND GEMEINDEBLATT

Langenleuba-Niederhain

im Wieratal

Nummer 5

20.05.2023

Amts- und Informationsblatt der Gemeinde Langenleuba-Niederhain mit den Ortsteilen: Langenleuba-Niederhain, Beiern, Boderitz, Buscha, Neuenmörbitz, Lohma, Schömbach, Zschernichen

BÜRGERSERVICE

BITTE BEACHTEN SIE DIE HINWEISE AUF DEN FOLGENDEN SEITEN

Gemeindeverwaltung Nobitz
Postanschrift:
Bachstraße 1, 04603 Nobitz
Besucheranschrift:
Haus 3, Platz der Einheit 4, 04618 Langenleuba-Niederhain,
Telefon: 034497 810-0

Einwohnermeldestelle
Telefon: 034497 810-15
Persönliche Vorsprache nur nach vorheriger Terminabsprache möglich.

Mietersprechstunde
Telefon: 034497 810-10
Jeden 1. und 3. Dienstag im Monat, 15:00 bis 18:00 Uhr.
Termine außerhalb der Öffnungszeiten nach telefonischer Absprache.

Finanzverwaltung (Kasse)
Telefon: 034497 810-10
Jeden 1. und 3. Dienstag im Monat, 15:00 bis 18:00 Uhr.
Termine außerhalb der Öffnungszeiten nach telefonischer Absprache.

Haupt-/Ordnungsamt
Gemeindeverwaltung Nobitz
Haus 1, Bachstraße 1, 04603 Nobitz
Telefon: 03447 3108-0, Fax: 03447 3108-29

Montag	geschlossen
Dienstag	09:00 bis 12:00 Uhr, 13:00 bis 18:00 Uhr
Mittwoch	09:00 bis 12:00 Uhr, 13:00 bis 16:00 Uhr
Donnerstag	09:00 bis 12:00 Uhr, 13:00 bis 16:00 Uhr
Freitag	09:00 bis 12:00 Uhr

Bauverwaltung
Gemeindeverwaltung Nobitz
Haus 2, Saara 42, 04603 Nobitz
Telefon: 03447 5133-38, Fax: 03447 5133-10

Montag	09:00 bis 12:00 Uhr, 13:00 bis 15:00 Uhr
Dienstag	09:00 bis 12:00 Uhr, 13:00 bis 18:00 Uhr
Mittwoch	09:00 bis 12:00 Uhr, 13:00 bis 15:00 Uhr
Donnerstag	09:00 bis 12:00 Uhr, 13:00 bis 16:00 Uhr
Freitag	09:00 bis 12:00 Uhr

Kiga „Sonnenschein“ Langenleuba-Niederhain
Montag bis Freitag 06:00 bis 16:30 Uhr
Telefon: 034497 78587

Kiga „Purzelbaum“ Lohma
Montag bis Freitag 06:00 bis 16:30 Uhr
Telefon: 034497 78333

Bücherei Langenleuba-Niederhain
Platz der Einheit 4, 04618 Langenleuba-Niederhain
Telefon: 034497 81028

Montag:	13:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Dienstag:	13:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Donnerstag:	09:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Kontaktbereichsbeamter
Die Sprechstunde des Kontaktbereichsbeamten findet jeden Dienstag, von 15:00 bis 18:00 Uhr, im Büro, Platz der Einheit 4, 04618 Langenleuba-Niederhain, statt.
Telefon: 034497 70017

Begegnungsstätte
Telefon: 034497 81029

Montag	09:30 Uhr bis 12:30 Uhr
Dienstag	10:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	10:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Freitag	10:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Sprechstunde des Bürgermeisters Langenleuba-Niederhain:
Dienstag 15:00 bis 18:00 Uhr

Notfallnummern

Notruf, Feuerwehr, Rettungsdienst	112
Polizei	110
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Auskunft TELEKOM	11833
MITGAS – Entstörnummer	0800 2 200922
envia – Entstörnummer	0800 2 305070
ZAL (Wasser/Abwasser)	0172 7998833

Redaktionsschluss für das nächste Gemeindeblatt ist der Freitag, der 2. Juni 2023.
Erscheinungsdatum ist der Samstag, der 17. Juni 2023

Redaktion/Anzeigenannahme:
Gerd Tobies, Hauptstraße 26, 04618 Langenleuba-Niederhain,
Telefon: 034497 70610 (AB),
E-Mail: redaktion@gemeinde-langenleuba-niederhain.de
oder Sprechstunde jeden 1. Dienstag des Monats im Verwaltungsgebäude der Gemeinde Langenleuba-Niederhain, Platz der Einheit 4, 04618 Langenleuba-Niederhain

Informationen für die nächsten Ausgaben

Monat	Redaktionsschluss	Erscheinungsdatum
Juni	02.06.2023	17.06.2023
Juli	30.06.2023	15.07.2023
August	04.08.2023	19.08.2023
September	01.09.2023	16.09.2023
Oktober	06.10.2023	21.10.2023
November	03.11.2023	18.11.2023
Dezember	01.12.2023	16.12.2023
Januar	05.01.2024	20.01.2024

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Langenleuba-Niederhain, Platz der Einheit 4, 04618 Langenleuba-Niederhain, E-Mail: redaktion@gemeinde-langenleuba-niederhain.de
Verantwortlich für amtliche und gemeindliche Mitteilungen: Bürgermeister Carsten Helbig oder sein Vertreter im Amt
Alle hier veröffentlichten amtlichen Bekanntmachungen erfolgen gemäß § 27a ThürVwVfG gleichlautend auch auf der Internet-Präsenz der Gemeinde Langenleuba-Niederhain www.gemeinde-langenleuba-niederhain.de mittels der elektronisch einsehbaren Version dieses Amtsblattes.
Nachdrucke, Kopien und Vervielfältigungen auch der Anzeigen sind nur mit Einverständnis des Herausgebers möglich. Für die Richtigkeit der amtlichen und gemeindlichen Mitteilungen ist die Gemeinde Langenleuba-Niederhain verantwortlich. Leserbeiträge bzw. nichtamtliche Mitteilungen widerspiegeln die Meinung des Verfassers, sie muss nicht mit der des Herausgebers und der der Gemeinderäte übereinstimmen.
Erscheinungsweise: in der Regel einmal monatlich, kostenlos an alle erreichbaren Haushalte der Gemeinde Langenleuba-Niederhain (Einwurf pro Briefkasten, 1 Exemplar); im Bedarfsfall können Einzelstücke gegen Erstattung der Portokosten in der Gemeinde Langenleuba-Niederhain, Platz der Einheit 4, in Langenleuba-Niederhain, bezogen werden. Kostenlosen Newsletter bitte anfordern: newsletter@riedel-verlag.de.
Beiträge der Vereine/Einrichtungen:
Gerd Tobies, E-Mail: redaktion@gemeinde-langenleuba-niederhain.de
Anzeigenaufträge: RIEDEL GmbH & Co. KG
Gesamtherstellung: RIEDEL GmbH & Co. KG, Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, Ottendorf, Gottfried-Schenker-Straße 1, 09244 Lichtenau, Telefon: 037208 876-0, Fax: 037208 876299,
E-Mail: info@riedel-verlag.de, www.riedel-verlag.de
Bei Lieferverzug oder -ausfall bitten wir, dem Kurier-Verlag Altenburg, Telefon: 03447 4996200, Meldung zu machen.

GEMEINDE LANGENLEUBA-NIEDERHAIN

Amtliche Mitteilungen

Öffentliche Bekanntmachung

Die 27. Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Langenleuba-Niederhain fand am 04.04.2023 statt. Folgende Beschlüsse sind gefasst worden:

Beschluss Nr.: GR 27/3/23/12
Der Gemeinderat der Gemeinde Langenleuba-Niederhain beschließt die Abnahme des Protokolls der 26. öffentlichen Sitzung vom 07.02.2023.

Beschluss Nr.: GR 27/4/23/13
Der Gemeinderat der Gemeinde Langenleuba-Niederhain beschließt die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2023 und den dazugehörigen Haushaltsplan mit seinen Anlagen.

Beschluss Nr.: GR 27/5/23/14
Der Gemeinderat der Gemeinde Langenleuba-Niederhain beschließt den Finanzplan mit dem Investitionsprogramm für 2022 bis 2026 für das Haushaltsjahr 2023.

Beschluss Nr.: GR 27/6/23/15
Der Gemeinderat der Gemeinde Langenleuba-Niederhain beschließt die Vergabe der Elektroleistungen für das Vorhaben: Errichtung Straßenbeleuchtung Langenleuba-Niederhain, Bahnhofstraße, zwischen Kindertagesstätte und Sporthalle, an die Firma: Betrieb der Elektroinnung Andreas Müller, Altenburger Str. 13, 04617 Haselbach, gemäß Angebot vom: 19.03.2023, in Höhe von: 5.710,37 € brutto.

Beschluss Nr.: GR 27/7/23/16
Der Gemeinderat der Gemeinde Langenleuba-Niederhain beschließt die Vergabe der Erd- und Tiefbauleistungen für das Vorhaben: Errichtung Straßenbeleuchtung Langenleuba-Niederhain, Bahnhofstraße, zwischen Kindertagesstätte und Sporthalle, an die Firma: Rohr & Gebauer GmbH, Kleine Seite 2, 04618 Langenleuba-Niederhain, gemäß Angebot vom: 20.03.2023, in Höhe von: 14.913,72 € brutto.

Beschluss Nr.: GR 27/8/23/17
Der Gemeinderat der Gemeinde Langenleuba-Niederhain beschließt die Vergabe der Elektroleistungen für das Vorhaben: Erneuerung/Erweiterung Straßenbeleuchtung Langenleuba-Niederhain, Große Seite und Fußweg zur Brücke über die Leuba, an die Firma: Betrieb der Elektroinnung Andreas Müller, Altenburger Str. 13, 04617 Haselbach, gemäß Angebot vom: 19.03.2023, in Höhe von: 11.405,23 € brutto.

Beschluss Nr.: GR 27/9/23/18
Der Gemeinderat der Gemeinde Langenleuba-Niederhain beschließt die Vergabe der Erd- und Tiefbauleistungen für das Vorhaben: Erneuerung/Erweiterung Straßenbeleuchtung Langenleuba-Niederhain, Große Seite und Fußweg zur Brücke über die Leuba, an die Firma: Rohr & Gebauer GmbH, Kleine Seite 2, 04618 Langenleuba-Niederhain, gemäß Angebot vom: 20.03.2023, in Höhe von: 12.290,30 € brutto.

Helbig, Bürgermeister

Haushaltssatzung der Gemeinde Langenleuba-Niederhain, Landkreis Altenburger Land für das Haushaltsjahr 2023

Aufgrund der §§ 19, 55, 56 und 57 der Thüringer Kommunalordnung erlässt die Gemeinde Langenleuba-Niederhain folgende Haushaltssatzung:

§ 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2023 wird hiermit festgesetzt; er schließt

im Verwaltungshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben mit	2.936.100 €
und im Vermögenshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben mit	1.045.170 €

§ 2

Eine Kreditaufnahme für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird nicht festgesetzt.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden nicht festgesetzt.

§ 4

Die Steuersätze (Hebesätze) für nachstehende Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

1. **für Grundsteuer**
   a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf **271 v. H.**
   b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf **389 v. H.**
2. **für die Gewerbesteuer auf 395 v. H.**

§ 5

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird festgesetzt auf: 50.000 €

§ 6

Die Erheblichkeitsgrenze gemäß des § 58 ThürKO wird auf 3.500 € und gemäß der §§ 60 ThürKO und § 34 ThürGemHV auf 35.000 € festgesetzt.

§ 7

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 1. Januar 2023 in Kraft.

Langenleuba-Niederhain, den 05.05.2023

Helbig, Bürgermeister (Siegel)

Beschluss- und Genehmigungsvermerk:
Mit Beschluss Nr. 27/04/23/13 und 27/05/23/14 vom 04.04.2023 hat der Gemeinderat Langenleuba-Niederhain die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan mit seinen Anlagen für das Haushaltsjahr 2023 sowie den Finanzplan 2022 bis 2026 beschlossen. Das Landratsamt Altenburger Land hat mit Schreiben vom 04.05.2023 eine rechtsaufsichtliche Würdigung erteilt.

Auslegungshinweis:
Die Haushaltssatzung, der Haushaltsplan mit seinen Anlagen für das Haushaltsjahr 2023 und der Finanzplan 2022 bis 2026 liegen in der Zeit vom **22.05.2023 bis zum 06.06.2023** zu den jeweiligen Dienstzeiten in der Gemeindeverwaltung Nobitz, Haus 2, Saara, Saara 42, 04603 Nobitz, öffentlich aus.

Hinweise zur Bekanntmachung der Satzungen laut § 21 Abs. 4 ThürKO:
Verstöße gegen die Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften, die nicht die Ausfertigungen und diese Bekanntmachungen betreffen, können gegenüber der Gemeinde geltend gemacht werden. Sie sind schriftlich und unter Angabe der Gründe geltend zu machen. Werden solche Verstöße nicht innerhalb einer Frist von einem Jahr nach diesen Bekanntmachungen geltend gemacht, so sind diese Verstöße unbeachtlich.

Amtliche Mitteilungen

Erneuerung/Erweiterung Straßenbeleuchtung Langenleuba-Niederhain

In den nächsten Wochen werden nachfolgende Arbeiten an der Straßenbeleuchtung realisiert:

Bahnhofstraße zwischen Kindergarten und Sporthalle
In der Bahnhofstraße in Langenleuba-Niederhain befindet sich der Kindergarten „Sonnenschein“ und die Sporthalle der Regelschule Langenleuba-Niederhain. Aus Richtung der Ortslage endet die öffentliche Straßenbeleuchtung am Kindergarten. Von dort bis zur Einfahrt der Sporthalle gibt es noch keine Beleuchtung. Der Zugang zur Sporthalle ist besonders in den Jahreszeiten mit zeitig einsetzender Dunkelheit besonders problematisch. Die Verkehrssicherheit für Fußgänger, Radfahrer und Kraftfahrzeuge ist nicht gewährleistet. Daher sollen drei weitere Leuchten ergänzt werden. Zum Grobleistungsumfang gehören die Herstellung von ca. 100 m Kabelgraben, der Einbau von drei Masthülsen, die Montage und der Anschluss von drei Straßenbeleuchtungsmasten mit Leuchte, die Verlegung und Montage von zirka 120 m Straßenbeleuchtungskabel mit Warnband, die Wiederherstellung der Straßenbankette und Randstreifen, Baustelleneinrichtung, Verkehrssicherung und die Einmessung der Anlage.

Große Seite und Fußweg zur Brücke über die Leuba

An der Gemeindestraße Große Seite in Langenleuba-Niederhain befinden sich in einer gefährlichen Kurvenlage 3 Straßenleuchten in einem baulich und technisch desolaten Zustand. Die Stahlrohrmasten sind durchgerostet und nicht mehr standsicher. Die Leuchten und Anschlüsse entsprechen nicht den technischen Vorschriften/ Standards und müssen dringend ausgetauscht werden.

Von der Großen Seite führt zudem ein Fußweg zur Brücke über die Leuba in den Kernort, der noch unbeleuchtet ist. Auch hier soll die Verkehrssicherheit für die Nutzer durch die Errichtung von neuen Leuchten verbessert werden.

Zum Grobleistungsumfang gehören die Herstellung von ca. 190 m Kabelgraben, der Einbau von fünf Masthülsen, die Montage von fünf Straßenbeleuchtungsmasten und sechs Leuchten, die Verlegung und Montage von ca. 245 m Straßenbeleuchtungskabel mit Warnband, die Wiederherstellung der Wegeflächen, Straßenbankette und Randstreifen sowie die Baustelleneinrichtung, Verkehrssicherung und die Einmessung der Anlage.
In beiden Abschnitten kommen moderne LED-Leuchten in technischer Ausführung zum Einsatz, die einen geringen Energieverbrauch und Schadstoffausstoß sicherstellen und bedingt durch die hohe Lebensdauer der LED-Komponenten zudem niedrige Unterhaltungskosten verursachen. In den Nachtstunden zwischen 22:00 und 04:00 Uhr bzw. 23:00 und 05:00 Uhr MESZ erfolgt eine Leistungsreduzierung um 50 %.

Die Elektroarbeiten werden von der Elektrofirma Andreas Müller aus Haselbach ausgeführt. Den Auftrag für die Erd- und Tiefbauarbeiten erhielt das Bauunternehmen Rohr & Gebauer aus Langenleuba-Niederhain.

Die Investitionskosten der Gemeinde werden im Rahmen der Dorferneuerung und -entwicklung gefördert.

i. A. Bräuninger, Leiterin Bauverwaltung

Rückschnitt von Bewuchs zur Erhöhung der Verkehrssicherheit

Nach Kontrollen im Gebiet der Gemeinden Nobitz, Göpfersdorf und Langenleuba-Niederhain wurde bereits mehrfach festgestellt, dass immer wieder Bäume und Sträucher von Grundstücken den öffentlichen Verkehrsraum beeinträchtigen und dadurch größere Fahrzeuge, wie z. B. das Müllentsorgungsfahrzeug, am Durchfahren hindern. Des Weiteren verursachen herabhängende Äste von Bäumen und wuchernden Sträuchern Schäden an Fahrzeugen und schränken die Sicht des Verkehrsraumes auf Schilder ein. Es ist daher insbesondere auch darauf zu achten, dass Verkehrsschilder frei einsehbar sind und nicht durch angrenzende Vegetation verdeckt wird. Die einsetzende Vegetation im Frühjahr wird vielerorts die Lage noch verschlimmern, wenn kein Rückschnitt des Bewuchses erfolgt.

Auch bei Fuß- und Radwegen ist das Lichtraumprofil frei zu halten. An einigen Stellen ist ein Passieren des Gehweges auf Grund des aus den Grundstücken herausragenden Bewuchsen bereits jetzt (zu Beginn der Vegetation) nicht mehr ohne Einschränkungen möglich und stellt somit eine Gefahr für Fußgängerinnen und Fußgänger dar.

Das Ordnungsamt weist deshalb alle Besitzerinnen und Besitzer von Grundstücken eindringlich darauf hin, dass der Verkehrsraum über Geh- und Radwegen bis zu einer Höhe von mindestens 2,50 m und über den Fahrbahnen bis zu einer Höhe von mindestens 4,50 m regelmäßig freizuhalten ist. Zuwiderhandlungen können mit einer Geldbuße geahndet werden.

i. A. Graichen
Leiter Haupt-/Ordnungsamt

Einladung zur Gemeinderatssitzung

Die 28. öffentliche Sitzung des Gemeinderates Langenleuba-Niederhain findet am **Dienstag, dem 06.06.2023, um 19:00 Uhr,** im Säulensaal, des Verwaltungsgebäudes, Platz der Einheit 4, 04618 Langenleuba-Niederhain, statt.

Die Tagesordnung wird ortsüblich bekannt gemacht.

Helbig
Bürgermeister

Amtliche Mitteilungen

Härtefallfonds für Heizöl, Pellets & Co. Entlastung für nicht-leitungsgebundene Brennstoffe

Bund und Länder haben sich auf die Ausgestaltung eines Härtefallfonds für nicht leitungsgebundene Energieträger verständigt (u. a. Öl und Pellets). Die Antragsplattform für Thüringen steht seid 8. Mai 2023 auf der Webseite des Ministeriums für Umwelt, Energie und Naturschutz des Freistaates Thüringen unter **https://umwelt.thueringen.de/** zur Verfügung. Auf der Webseite ist ein Online-Rechner zur Berechnung der Höhe einer möglichen Entlastung sowie Antworten auf diverse Fragen wie Berechtigung, Antragsfristen, Höhe der Erstattung, Referenzpreise usw. zu finden. Des Weiteren sind Merkblätter, weitere Informationen der Bundesregierung und des Thüringer Verbraucherschutzministeriums sowie Links zu Beratungsangeboten hinterlegt. Die kostenfreie Hotline unter 0800 7888900 des Bundeswirtschaftsministeriums für Preisbremsen ist zudem von **Montag bis Freitag, von 08:00 bis 20:00 Uhr** erreichbar.

i. A. Rümmler, Öffentlichkeitsarbeit

Schadstoffkleinmengensammlung

Die Schadstoffkleinmengensammlung durch die Firma REMONDIS Industrieservice GmbH & Co. KG findet wie folgt statt:

- **19.06.2023, 11:00 bis 11:30 Uhr**
  Lohma, ehemaliger Gasthof (im Innenhof)
- **19.06.2023, 16:15 bis 17:00 Uhr**
  Langenleuba-Niederhain, Platz der Einheit/Parkplatz Busring

statt.

Jeder Haushalt des Landkreises Altenburger Land hat die Möglichkeit, am jeweiligen Standplatz seinen Sonderabfall zum Schadstoffmobil zu bringen und damit umweltfreundlich entsorgen zu lassen.

Es können abgegeben werden:
Farben, Lacke (nicht ausgehärtet), Holzschutzmittel, Abbeizer, Kitte, öl- und fetthaltige Abfälle (Ölfilter, Schmierfette, verölte Putzlappen), Lösungsmittelgemische (Verdünnung, Benzin, Spiritus), Pestizide, Chemikalien, Bleiakkus, Quecksilber- und Trockenbatterien, Spraydosen (außer mit Grünem Punkt), Leuchtstoffröhren. Die Sammlung wird ausschließlich für die Entsorgung in haushaltüblichen Mengen durchgeführt. Zur Gewährung einer reibungslosen Abnahme sollten die Sonderabfälle sortiert und in dicht verschlossenen Gefäßen zu den Sammelplätzen gebracht und aus Sicherheitsgründen dem beauftragten Mitarbeiter der Entsorgungsfirma REMONDIS Industrieservice GmbH & Co. KG persönlich übergeben werden. **Das unbeaufsichtigte Abstellen von Schadstoffen auf dem Standplatz ist nicht statthaft. Verstöße dagegen werden als Ordnungswidrigkeit geahndet.**

i. A. Bessel, Dienstleistungsbetrieb Abfallwirtschaft/ Kreisstraßenmeisterei Landratsamt Altenburger Land

Einwohnermeldestelle Saara Haus 2, Saara 42, 04603 Nobitz

Ab **Donnerstag, dem 25.05.2023**, ist die Einwohnermeldestelle in Saara nicht besetzt. Der nächste Sprechtag findet **am Dienstag, dem 13.06.2023**, statt. In dringenden Angelegenheiten ist bitte telefonisch die Einwohnermeldestelle in Nobitz unter 03447 3108-14 zu kontaktieren. In Saara beantragte Personaldokumente können in dieser Zeit nach vorheriger Terminvereinbarung in Nobitz abgeholt werden.

i. A. Graichen, Leiter Haupt-/Ordnungsamt

Nichtamtliche Nachrichten

INTERESSENGEMEINSCHAFT BLÜHPATENSCHAFTEN ALTENBURGER LAND

Blühpatenschaften im Altenburger Land

Umweltfragen sind ein Thema der Zeit. Mit wenigen Mitteln können auch Sie gemeinsam mit uns zum Erhalt von Lebensräumen für Insekten beitragen. Wir haben im Jahr 2020 Blühstreifen in unserer Heimat angesät. In den Medien wurde über ähnliche Initiativen im Jahr 2019 berichtet. Einiges über Blühstreifen in Thüringen, als Vorbild für unser Projekt, ist in der Mediathek des MDR unter der Rubrik Blühstreifen in Thüringen, Stichwort Mellingen zu lesen. Unsere Aktion startete im ersten Jahr mit knapp über 100 Blühpaten. In jedem weiteren Jahr habe wir zahlreiche neue Blühpaten gewinnen können. Unser Ziel ist, Blühflächen im Altenburger Land an verschiedenen Orten – bevorzugt an Radwegen, Schulen, Kindergärten und anderen Orten der Erholung und des Tourismus – anzulegen und zu pflegen. Aufgrund des Zieles – naturnahe Artengemeinschaften – zu fördern, bieten wir dreijährige Vereinbarungen an. Zwei- und einjährige Vereinbarungen sind ebenfalls möglich. Die Parzellen werden eine Fläche von 100 m² einnehmen. Größere oder mehrere Parzellen an verschiedenen Orten sind machbar. Das Saatgut besteht aus 44 Arten und wird speziell für unsere Vegetationsregion gemischt. Als kleiner Dank an die Blühpaten erhalten Sie jährlich ein Glas Honig, welcher von Imkern der Region produziert wird. Die Abholung erfolgt in den Geschäftsstellen der VR-Bank Altenburger Land e. G. in Altenburg oder Schmölln. Wir hoffen, dass wir mit unseren Patenschaften auch anderen Insekten und Wildtieren einen erweiterten Lebensraum in unserer reichen Kulturlandschaft bieten können.
Nach Aufgang unserer „Bienenweide“ ist eine Beschilderung Ihrer Parzelle geplant und wird von uns realisiert. Sie legen die Beschriftung fest. Bei der Gestaltung der Schilder hat uns das Förderzentrum „Erich Kästner“ Altenburg unterstützt, wie auch bei der Beobachtung der Artenzusammensetzung in dem Blühstreifen. Wir hoffen, dass sich viele der ausgesäten Arten zu unser aller Freude entwickeln und dass dies ein kleiner Beitrag zur Erhaltung der Artenvielfalt im Altenburger Land ist.
Das Antragsformular sowie ein Infoflyer zur Blühpatenschaft finden Sie unter http://kbv-altenburg.de/bluehpatenschaften.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Tom Bauch, Interessengemeinschaft Blühpatenschaften Altenburger Land

„Ein Traum ist unerlässlich, wenn man die Zukunft gestalten will“
Victor Hugo

Den Konfirmandinnen und Konfirmanden sowie den Mädels und Jungs die an der Jugendweihe teilnehmen, möchte ich an dieser Stelle, auf das Herzlichste zu ihrem Fest gratulieren.
Mit diesem Ereignis wird nun symbolisch der Schritt von der Kindheit hinein in die Welt des Erwachsenseins vollzogen.
Einige werden den großen Tag schon mit Bravour, Aufregung, schönen Erlebnissen und unvergesslichen Momenten hinter sich gebracht haben, andere warten noch mit Spannung darauf. Jetzt heißt es aber auch Verantwortung übernehmen, eigene Entscheidungen treffen und mit Ehrgeiz und Willensstärke die Schule abzuschließen.
Der Weg in das Erwachsenenleben verläuft nicht immer glatt und gerade, er ist holprig und auch mit Hindernissen gepflastert, aber gerade das macht es aus, den richtigen Weg zu finden der euch für das Leben nach der Schule prägt.
Ich wünsche euch eine schöne Feier mit euren Familien und Freunden und für eure Zukunft das Allerbeste.

Euer Bürgermeister
Carsten Helbig

Nichtamtliche Nachrichten

Spielplätze in Neuenmörbitz und in Lohma am Sportplatz zur Nutzung übergeben

Kürzlich konnten die von der Gemeinde Langenleuba-Niederhain neu errichteten Spielplätze in den Ortsteilen Neuenmörbitz und Lohma zur bestimmungsgemäßen Nutzung übergeben werden. Damit wurde ein weiterer Beitrag zur Erhöhung der Attraktivität ländlicher Wohn-Wirtschafts- und Lebensstandorte geleistet, so der Bürgermeister anlässlich der Übergabe an die reichlich erschienenen kleinen und auch großen Besucher. Die Maßnahmen als Bestandteil des Umsetzungsplanes aus dem gemeindlichen Entwicklungskonzepts der Dorfregion Wieratal (GEK) als lokale Projekte zur Bewältigung funktioneller und struktureller Defizite im öffentlichen Raum zur Erhöhung des Freizeitwertes in der Gemeinde Langenleuba-Niederhain werden vorerst die letzten Vorhaben sein, welche mit Mitteln der Dorferneuerung realisiert werden konnten. Die mit Antrag aus dem Vorjahr beantragten Fördermittel in Höhe geschätzter Baukosten von €: 35.900,00 für Neuenmörbitz und €: 40.700,00 nach Lohma wurden mit Zuwendungsbescheiden des Thüringer Landesamtes für Landwirtschaft und Ländlichen Raum mit einem Zuwendungsbetrag in Höhe von €: 30.474,47 (Neuenmörbitz) resp. €: 34.596,00 (Lohma) mit jeweiligen Bescheiden vom 10.06.2022 aus Mitteln der Europäischen Union, der Bundesrepublik Deutschland und des Freistaates Thüringen bewilligt. Die Planung, Beantragung der Fördermittel sowie Vorbereitung der Verdingungsunterlagen als auch die Durchführung und Bauüberwachung und darüber hinaus auch die Abrechnung der Maßnahmen wurden vollends durch die Mitarbeiter der Bauverwaltung der Gemeinde Nobitz eigenverantwortlich realisiert. Lediglich in der Ausschreibungsphase im Rahmen der Angebotsabforderung und Prüfung/ Wertung der Angebote wurde die Mithilfe des Ingenieurbüro GETI aus Altenburg in Anspruch genommen.
Abschließend steht noch der zweckgebundene Nachweis der Mittelverwendung gegenüber dem Zuwendungsgeber, Thüringer Landesamt für Landwirtschaft und Ländlichen Raum, Zweigstelle Gera, aus. Dies ist bis spätestens 30.07.2023 mit Verwendung der bewilligten Mittel erforderlich und wird ebenso durch die Bauverwaltung zum Abschluss gebracht. Die Fa. Garten Landschaftsbau, Gärtnerhof Wagner aus Frohnsdorf erhielt nach entsprechend getrennten Ausschreibungsverfahren zum Angebotspreis von €: 31.126,88 (für Neuenmörbitz) und €: 41.787,45 (für Lohma) nach Vergabebeschlüssen des Gemeinderates der Gemeinde Langenleuba-Niederhain vom 06.12.2022 die Aufträge zur Erbringung der Leistungen zur Errichtung der Spielplätze.
Witterungsbedingt konnte Anfang März diesen Jahres für beide Vorhaben mit den Arbeiten begonnen werden. Durch Aufstellung von jeweils einer überdachten Sitzhütte aus Holz wurde für ausreichende Sitzmöglichkeiten der Benutzer gesorgt. Die Spielgeräteauswahl hat sich an den Nutzerinteressen der Kinder und dem Bewegungsdrang als auch motorischen und physischen Anforderungen orientiert und besteht hauptsächlich aus einer Spielgerätekombination mit Rutsche sowie einer Sprossenwand / Kletterwand und Rutschstangen, verbunden durch eine Netzwand .
Abgerundet werden die Nutzungsmöglichkeiten darüber hinaus durch Aufstellung einer Nestschaukel sowie eines Federspielelements (Wipp-Pferdchen). Für die Spielflächen selbst erfolgte eine Abgrenzung mittels Einfriedung / Zaun, darüber hinaus in Neuenmörbitz durch zusätzliche Anpflanzung einer Hecke, welche die ausreichend bemessene Abgrenzung zur öffentlichen Straße markiert. Die mit der Maßnahme verbundenen arbeits-und gesundheitsschutztechnischen sowie unfallverhütungsschutzrechtlichen Vorschriften für die Aufstellung und Betrieb eines öffentlich zugänglichen Spielplatzes wurden im Rahmen der Vorbereitung und Planung mit dem für die Gemeinde zuständigen Sicherheits- und Gesundheitskoordinator Büro Rolf Sattler aus Gößnitz abgestimmt. Nach Beendigung der Arbeiten und vor der baulichen Abnahme der Leistungen wurde abschließend die sicherheitstechnische Prüfung beider Standorte durch das Büro für Arbeitssicherheit durchgeführt und das Ergebnis protokolliert und somit die Voraussetzung zur Nutzungsaufnahme nach Freigabe und baulicher Abnahme geschaffen. Nunmehr bleibt zu hoffen, dass ein reges Interesse an der Bespielbarkeit der neu geschaffenen Freizeiteinrichtungen den Einsatz der öffentlichen Mittel auch rechtfertigt.

Carsten Helbig, Bürgermeister
Gemeinde Langenleuba-Niederhain

Spielplatz Lohma – Fotos: Oliver Eichler

Spielplatz Neuenmörbitz – Fotos: Bernd Köhler

Nichtamtliche Nachrichten

Neue Sitzmöbel auf dem Sportplatz in Langenleuba-Niederhain aufgebaut

Nachdem am 5. November letzten Jahres die Spendenübergabe für neue Sitzmöbel auf dem Sportplatz Langenleuba-Niederhain durch die Staatssekretärin Katharina Schenk (SPD) erfolgte, konnten nun die neu errichteten Sitzmöbel auf dem Sportplatz ihrer Bestimmung übergeben werden. Angefertigt und errichtet wurden die „Futterkrippen“ durch die Holzwerkstätten der Lebenshilfe Altenburg in Windischleuba unter Anleitung von Herrn Pester. Die Bedachung und die Fertigung der Fundamente übernahm der Bauhof unserer Gemeinde. An dieser Stelle möchte ich mich auch im Namen der Gemeinderäte recht herzlich bei allen am Bau, der Finanzierung und der Errichtung der neuen Sitzmöbel bedanken. Ein Extra Dankeschön geht an Dachdecker Felix Kühn für die schnelle, sowie fachliche und tatkräftige Unterstützung beim Eindecken der Dächer. Ich hoffe die Sitzmöbel werden allen Besuchern von Sportveranstaltungen, aber auch zahlreichen Wanderern zur Rast, lange Freude bereiten.

Bürgermeister Carsten Helbig im Namen der Gemeinderäte und des FSV Langenleuba-Niederhain

Bürgermeister Carsten Helbig übergibt die neuen Sitzgelegenheiten an den Vorsitzenden des FSV Dustin Heinke

Durch die Lebenshilfe wurden die zwei neuen Sitzgelegenheiten aufgebaut

Weitere Informationen unter
www.gemeinde-langenleuba-niederhain.de

Glückwünsche

Gesundheit und persönliches Wohlergehen übermitteln wir auf diesem Wege allen Jubilaren, die im Monat Juni Geburtstag haben und hatten.

Ihr Bürgermeister Carsten Helbig und der Gemeinderat der Gemeinde Langenleuba-Niederhain.

Aus den Kindergärten

Sonnenschein Kindertagesstätte Lgl.-Niederhain

Bahnhofstraße 5
04618 Lgl.-Niederhain
Tel.: 034497/78587

Auf dem Bauernhof da ist was los!

WO: KINDERGARTEN „SONNENSCHEIN“, Lgl.-Ndh.
WANN: 02.06.2023, 14:30Uhr

Kindergarten Purzelbaum

SOMMERFEST

AUF DER WIESE!

WANN: 09.06.2023, ab 15:00 Uhr
WO: Kindergarten „Purzelbaum“, Lohma

Aus den Kindergärten

Osterausflug und Frühlingserwachen bei den Purzelbäumen

Mit viel Kreativität, tollen Liedern, Gedichten und Geschichten haben die Purzelbäume sich die Osterzeit kunterbunt gestaltet. Die Farbpalette vom Osterhasen wurde genutzt, um den Frühling aus der Reserve zu locken. Am Gründonnerstag haben die Purzelbäume den Tag mit einem gemütlichen gemeinsamen Osterfrühstück begonnen. Das Büffet war reich gedeckt und die Familien haben unsere Kinder wieder mit vielen Leckereien überrascht. Anschließend wurden alle ab 2-Jährigen nach Engertsdorf in das Marionettentheater chauffiert. Ermöglicht hat uns das der KfZ-Service S&U aus Ziegelheim. Herr Schwarzenberg und Herr Urwank stellten uns den Firmenbus zur Verfügung. Auf der Fahrt haben alle gemeinsam das Lied von „Stups dem kleinen Osterhase“ gesungen. Am Ziel angekommen wurden wir freundlich von Herrn Dombrowsky begrüßt und haben mit Spannung das Stück vom „Rumpelstilzchen“ angeschaut. Alle Purzelbäume verfolgten das Märchen aufmerksam und waren begeistert von dem Marionettenspiel. Anschließend wartete eine weitere Überraschung im Garten des Komödianten Hofs. Ein Osternest für jedes Kind hatte der Osterhase versteckt. Sicher gefiel ihm unser Gesang auf der Hinfahrt so gut, dass er uns bei schönstem Sonnenschein eine Freude bereiten wollte. Zufrieden, gut gelaunt und voller toller Eindrücke wurde dann die Rückfahrt angetreten. Angekommen in unserem Kindergarten, hatten die Einjährigen uns ebenfalls viele tolle Sachen zu „berichten“. Die 6 Kinder der Häschen Gruppe haben sich im Kindergarten einen schönen Ostertag gemacht. Gemeinsam wurden Lieder gesungen, getanzt und Fingerspiele gemacht. Selbstverständlich konnte auch dadurch der Osterhasen für einen Besuch angelockt werden. Bei der Ostersuche im Garten wurde natürlich für jeden ein Nestchen gefunden.

Die Freude über diesen wunderschönen Tag war bei allen groß!

Auch nach Ostern hält der Lenz weiterhin Einzug bei uns. Stefanie Börngen von der „Landblüte“ in Lohma hat wieder dafür gesorgt, dass die Einpflanzungen in unserem Eingangsbereich wunderschön erblühen und den Frühling in all seiner Schönheit zeigen. Zudem ist nun wieder Hochsaison für unseren Kneipp-Ansatz. Regelmäßig kommt die Handpuppe „Sebastian Kneipp“ uns besuchen und vermittelt den Kindern die 5 Säulen der „Kneipp-Therapie“ (Lebensordnung, Wasser, Bewegung, Ernährung und Pflanzenheilkunde). Gemeinsam werden Kräuter gepflanzt, gepflegt und verkostet. Auch ein „Eierpappengewächshaus“ hat jedes Kind angelegt und mit verschiedenen Kräutersamen bestückt. Unsere Eichhörnchen Gruppe (4-6 Jahre) führt zudem fleißig Anzuchtprotokoll.

Im gesamten Kindergartenalltag werden die verschiedenen Anwendungen nach Sebastian Kneipp integriert und ein bewusster, gesundheitsfördernder Umgang mit dem Körper vermittelt. Die Kinder führen unter anderem Wasseranwendungen durch, gehen Taulaufen, bringen den Kreislauf bei Frühsport und wöchentlichen Sportangeboten in Schwung, entspannen sich bei Geschichten sowie Naturklängen und nutzen jede Gelegenheit für das Spiel im Freien. Dank unserer Bauhofmitarbeiter können die Purzelbäume dafür auch bald wieder das neu angelegte Weidenhäuschen nutzen. Der Einklang zwischen Körper, Seele und Natur ist uns wichtig. Er soll unsere Purzelbäume stärken, denn „Gesundheit bekommt man nicht im Handel, sondern durch den Lebenswandel.“ (Zitat Sebastian Kneipp)

Viel Gesundheit und eine Zeit voller Freiheit, Genuss sowie neuer Möglichkeiten wünschen wir auch unserer Küchen- und Putzfee Carmen Reinicke. Sie hat unseren Purzelbaum jahrelang blitzblank gehalten und verabschiedete sich jetzt in die verdiente Rentenzeit. Nun suchen wir dringend eine neue „Gute Fee“ die unseren Kindergarten in Schuss hält. Bei Interesse können Sie sich gern im Kindergarten melden.

Wir freuen uns, auf ein Wiedersehen mit Ihnen bei unserem Auftritt zur Pfingstwanderung in Lohma **(28.05.2023)** und zu unserem Kindergartenfest am **09.06.2023 (Freitag!)** ab 14:30 Uhr!

Herzlichst

Susi Thannheiser und die Purzelbäume aus Lohma

Die Kleinsten singen gemeinsam und machen Fingerspiele

Einpflanzen der Kräuter

Gemeinsames Osterfrühstück – Fahrt mit dem Bus zum Komödianten Hof in Engertsdorf

Aus den Kindergärten

Vorfreude auf das Marionettenspiel vom „Rumpelstilzchen“ – Ostereiersuche auf dem Komödiantenhof in Engertsdorf

Vereine

Einladung zur Mitgliederversammlung des SV Langenleuba – Niederhain 1949 e.V.

Hiermit möchten wir alle Mitglieder des SV Langenleuba-Niederhain 1949 e.V. zur Mitgliederversammlung am

Donnerstag, dem 25.05.2023 um 19:00 Uhr

in die Straßenschänke (Saal),
Altenburger Str. 11 in Langenleuba-Niederhain, einladen.

Tagesordnung

- Rechenschaftsbericht
- Kassenbericht
- Bericht Revisionskommission
- Entlastung des Vorstands
- Organisatorisches / Information

Silvia Kunze, Vorsitzende

Sportverein Langenleuba – Niederhain 1949 e.V.

Bericht zur Mitgliederversammlung

Am 31.03.2023 fand die ordentliche Mitgliederversammlung des FSV statt. 43 Mitglieder hatten sich hierzu auf dem Sportplatz eingefunden.

Dabei ließ z.B. Vereinspräsident Dustin Heinke die letzten beiden Jahre Revue passieren und zeigte unter anderem auf, was alles an Projekten umgesetzt werden konnte.

Hier zu nennen sind unter anderem die Erneuerung der Barriere, die Renovierung der Sanitäranlagen im Vereinsheim, die Sanierung der Lüftungsanlage, die Installation einer Bewässerungsanlage sowie die Anschaffung von 2 Mährobotern für den Trainingsplatz. Zudem dankte Heinke allen Schiedsrichtern, Trainern sowie generell ehrenamtlichen Helfern im Verein, ohne die es nicht gehen würde.

Desweiteren gab der verantwortliche für Finanzen, Tom Bauch, einen aktuellen Stand über die finanzielle Lage des Vereins. Hier ist man auf soliden Wegen unterwegs und konnte durch viele bewilligte Förderungen, die z.B. oben genannten Projekte anschieben.

Ebenso wurde der neue Vorstand gewählt. Hier gab es zu den letzten Jahren keine Veränderungen, welcher sich nun auch die nächsten beiden Jahre aus folgenden Personen zusammensetzt:

Dustin Heinke	**1. Vorsitzender**
Michael Wagner	**2. Vorsitzender**
Carsten Schönwälder	**Nachwuchsleiter**
Tom Bauch	**Verantwortlicher für Finanzen**
René Kühnel	**Verantwortlicher für Öffentlichkeitsarbeit**
Danny Lessau	**Verantwortlicher für materiell technische Angelegenheiten**

Der Verein wünscht dem alten sowie neuen Vorstand alles Gute und immer maximale Erfolge bei ihren Entscheidungen!

René Kühnel, FSV Langenleuba-Niederhain

Ergebnisse des Fußballnachwuchses

B-Junioren
SV Motor Altenburg – SG Einheit Altenburg/ Niederhain 6:2

C-Junioren
SG FSV Lgl. Niederhain II – 1. FC Greiz 2:0

C-Junioren
SG FSV Lgl. Niederhain – ZFC Meuselwitz II 1:1

C-Junioren
RSV Altenburg – SG FSV Lgl. Niederhain 3:2

C-Junioren
SG FSV Lgl. Niederhain – SV Motor Altenburg 0:0

D-Junioren
SG FSV Lgl. Niederhain – SG SV Schmölln 5:1

D-Junioren
FSV Meuselwitz – SG FSV Lgl. Niederhain 2:1

D-Junioren
SG FSV Lgl. Niederhain – SV Motor Altenburg 2:7

E-Junioren
LSV Sachsenburg – SG Lgl. Oberhain/ Niederhain 0:10

E-Junioren
SG Lgl. Oberhain/ Niederhain – SV 1920 Herrenhaide 3:4

F-Junioren:
SG Lgl. Oberhain/ Niederhain – SG Königshain-Wiederau 0:1

F-Junioren
FSV Taura - SG Lgl. Oberhain/ Niederhain

René Kühnel, FSV Langenleuba-Niederhain

Vereine

Rückblick und Vorschau des FSV Langenleuba-Niederhain e.V.

SV Rositz – FSV Langenleuba-Niederhain 5:1

Das Spiel fand auf Kunstrasen in Gößnitz statt.
Von Anfang an merkte man, das Rositz auf dem Platz besser zurecht kam, weil sie hier öfters trainieren. Das Spielerische beim FSV blieb fast im Hintergrund. In der 19.min. das 1:0 für den Gegner. An diesen Tag fast keine spielerischen Ideen nach vorn. Folgerichtig das 2:0 für Rositz in der 45.min. So ging es in der zweiten Halbzeit weiter, denn in der 48.min.das 3:0 für den Gegner. Man merkte auch das zwei Stammspieler beim FSV für die Defensive fehlten. Viele technische Mängel auch beim Spielaufbau nach vorn. Insgesamt bestimmte Rositz das Spielgeschehen. Dann in der 54.und 87.min. das 4:0 und 5:0 für den Gegner. Auch die Absprache mit den Schlußmann beim FSV und Spieler stimmte öfters nicht. In der 92.min.das 5:1 durch Eigentor von Rositz, was auch der Endstand war.

Weißbacher SV – Langenleuba-Niederhain (2) 0:4

Der FSV bestimmte weitgehend den Spielaufbau nach vorn. Das 0:1 in der 12.min.von R.Beier. Der Gegner kam nicht zu guten Angriffen nach vorn. In der 43.min.das 0:2, erzielt von O.Mälzer. Beginn der zweiten Halbzeit der FSV mit guten Gegenpressing zum gegnerischen Tor. So in der 55.min. das 0:3, wieder durch den agilen R.Beier. Eine Minute später noch das 0:4, abgeschlossen von M.Köhler. Bis zum Schluß verwaltete der FSV das Ergebniss.

FSV Langenleuba-Niederhain (2) – SV Löbichau (2) 6:0

Gegen den letzten in der Tabelle wollte der FSV seine Erfolgsserie fortsetzen, was auch sehr gut gelang. Löbichau konnte nur mit zehn Spielern antreten. Von Anfang an bestimmte der FSV das Spielgeschehen, aber Löbichaus Defensive machte es bis zur 39.min. recht gut. Aber in der 40.min. das 1:0, erzielt von S. Meyer. Anfang der zweiten Halbzeit nochmal das 2:0 in der 47.min. von S. Meyer. Der Gegner kam fast nicht mehr zu guten Angriffen nach vorn. In der 51.min. das 3:0, erzielt von H.Lichtenstein, zwei Minuten später das 4:0 von kämpferischen guten J.Göppner. S.Meyer machte sein drittes Tor zum 5:0 in der 62.min. Auch M.Köhler kam noch zum Torerfolg in der 66.min.zum 6:0. Das war dann auch der Endstand. Insgesamt eine gute Mannschaftsleistung des FSV(2).

FSV Langenleuba-Niederhain – SV Motor Altenburg 1:1

Das Spiel begann vor einer stattlichen Zuschauerkulisse von fast 300 Gästen. Der FSV wollte unbedingt kämpferisch gegenhalten gegen den zweiten in der Tabelle, was auch öfters gelang. Von beiden Mannschaften kam das spielerische kaum zur Geltung. Fast bis zur Halbzeit ein gleichwertiges Spiel von beiden Parteien. In der 45.min.ein folgenschwerer Abspielfehler vom FSV, was Motor zum 0:1 verwandelte. Die zweite Halbzeit der Gegner etwas optisch überlegen, mit mehr Ballbesitz, kam aber nicht zum Torerfolg. Die Defensive vom FSV stand recht gut. In der 78.min. ein erfolgreiches Gegenpressing vom FSV, was R.Kühnel zum 1:1 markierte. Motor hatte auch noch1-2 Chancen, blieben aber ungenutzt. Am Ende ein gerechtes Unentschieden von beiden Mannschaften.

**Das Vorspiel FSV Langenleuba-Niederhain (2) –
SV Rositz (2) wurde witterungsbedingt abgesagt!**

**FSV Langenleuba-Niederhain – FC Thüringen Weida (2)
4:1 Endstand/Halbzeit 0:1**

Bei sehr nassem Boden kamen die Gäste in der ersten Halbzeit besser zurecht. Beim FSV fast jeder zweite Ball zum Gegner. Dann in der 15.min. am Strafraum des FSV, eine gute Ablage des Gegners, auf seinen Mitspieler, der das 0:1 mit Flachschuß erzielte. In der Halbzeitpause machte Trainer Anke in der Kabine eine lautstarke Ansprache zu seiner Mannschaft. Beginn der zweiten Halbzeit spielte der FSV wie ausgewechselt. In der 54.min.eine Spielertraube am Weidaer Torraum, der eingewechselte T.Generke drückte den Ball ins Tor zum 1:1 Ausgleich. Jetzt klappte das intensive anlaufen und Gegenpressing recht gut. In der 65.min. setzte sich R.Döring von rechts gut durch und brachte eine gute Vorlage in den Torraum, wo R.Kühnel das 2:1 erzielte. Weida kam nur noch zu sporadischen Angriffen. In der 68.min. D.Lessau mit einen Torschuß, der nochmal aufsetzte und ins Tor sprang. Das war das 3:1, was sehr wichtig war. In der 90.min. nochmal einen Freistoß für den FSV von 25 Meter, den wieder D.Lessau gekonnt markierte, vom Innenpfosten über die Torlinie, zum 4:1 Endstand. Wieder ein wichtiger Sieg für den FSV, durch eine starke zweite Halbzeit.

SV 1879 Ehrenhain – FSV Langenleuba-Niederhain 1:2

In dem brisanten Nachbarschaftsduell begann Ehrenhain etwas druckvoller zu spielen und ging in der 17.min. mit 1:0 in Führung. Der FSV spielte aber unbeeindruckt weiter. Beginn der zweiten Halbzeit wurde der FSV spielerisch immer stärker. In der 63.min.erzielte T.Gengerke nach einer guten Eingabe den Ausgleich zum 1:1. Der FSV zeigte sich bissiger und engagierter im Spielaufbau. Nach einm Eckball gelang wieder T.Gengerke das Siegtor in der 68.min, vor 200 Zuschauern, völlig verdient. Trotzalledem ein bitterer Sieg für den FSV, weil sich zwei Spieler schwer verletzten. Der ganze Verein und Fans wünschen eine baldige und erfolgreiche Genesung!

FC Gößnitz (2) – FSV Langenleuba-Niederhain (2) 0:4

Die zweite Mannschaft vom FSV wollte seine gute Serie fortsetzen, was auch am Ende sicher gelang. Der Gegner konnte am Anfang einigermaßen mithalten, aber in der 43.min.erzielte R.Beier das 0:1. Auch in der zweiten Halbzeit bestimmte der FSV das Spielgeschehen. Gleich in der 48.min. das 0:2 von Chr.Hohlfeld. Der Gegner kaum mit gefährlichen Angriffen. Mit gutem Flachpassspiel, das 0:3 und 0:4 in der 57. u.58.min, vollendet von D.Franke. Jetzt verwaltete der FSV das Ergebniss bis zum Spielende.

FSV Langenleuba-Niederhain (2) – SV 1879 Ehrenhain (2) 0:4

Durch viele Spielerausfälle und Verletzungen konnte die zweite Mannschaft nicht wie gewohnt antreten. Der Gegner gleich mit viel Druck nach vorn. So in der 10.min. das 0:1. Dem FSV merkte man an, das wenig Gegendruck zustande kam. Das 0:2 in der 25.min. für Ehrenhain. Auch in der zweiten Halbzeit war der Gegner optisch überlegen. Durch Tore in 56.und 68.min. von Ehrenhain war das Spiel entschieden. Es wird bestimmt wieder besser.

FSV Langenleuba-Niederhain – FC Motor Zeulenroda 0:0

Der FSV mußte mit sieben Stammspielern weniger antreten. Trotzdem spielerisch ein gleichwertiges Spiel von beiden Mannschaften. Vieles spielte sich im Mittelfeld ab, natürlich kam es da für beide Mannschaften zu wenig Torchancen im Spiel. Die Abwehr vom FSV stand recht gut. Trainer Anke wechselte auch Spieler ein, die schon mal gespielt hatten in der zweiten Mannschaft. Auch sie gaben bis zum Ende alles, also ein verdienter Punkt für den FSV. Weiter so Jungs!

Vorschau!

Sonntag	04.06.2023	13:00Uhr	1.Kreisklasse
FSV Langenleuba-Niederhain (2) – ASV Wintersdorf			
Sonntag	04.06.2023	15:00Uhr	Kreisoberliga
FSV Langenleuba-Niederhain – Eurotrink kickers Gera			
Samstag	10.06.2023	13:00Uhr	1.Kreisklasse
RSV Altenburg (2) – FSV Langenleuba-Niederhain (2)			
Samstag	10.06.2023	5:30 Uhr	Kreisoberliga
RSV Altenburg – FSV Langenleuba-Niederhain			
Samstag	17.06.2023	15:00 Uhr	Kreisoberliga
FSV Langenleuba-Niederhain – SV Osterland Lumpzig			
Sonntag	18.06.2023	15:00 Uhr	1.Kreisklasse
FSV Langenleuba-Niederhain (2) – SV Roter Stern Altenburg			

Weitere Berichte,Ergebnisse,Bilder und Informationen im Internet unter www.fsv-langenleuba-niederhain.de
Christian Wildenhain, FSV Langenleuba-Niederhain e.V.

Vereine

Wettkampf-Judo Breitenbrunn/Rositz

- **Breitenbrunn**

Am 11.03.2023 ging es für drei unserer jüngsten Judoka nach Breitenbrunn (Sachsen) zu einem Wettkampf-Randori. Für unsere Beginner war es eine gute Gelegenheit, sich dem Flair eines Wettkampfes zu stellen. Das kurzweilige Turnier war straff organisiert, denn die jeweiligen Alters- und Gewichtsgruppen wurden gemeinsam an eine Tatami zusammengerufen. Dort verblieben diese, bis alle Kämpfe in dieser Gruppe absolviert waren. Ein mögliches „Überhören“ der Wettkämpfer-Aufrufe war so nicht möglich und sparte enorm Zeit.

- **Rositz**

Mit diesen sehr guten Erfahrungen konnten nun unsere jüngsten Judokas mit unseren „Älteren“ (bis zur Altersklasse 15) gemeinsam am **18.03.2023** nach Rositz zum **„Grunau-Pokal“** reisen.
Nach mehr als zwei Jahren Pause wurde nun schon zum achten Mal dieses Turnier ausgerichtet. Es boten sich auf den zwei Wettkampfflächen sehr sehenswerte Kämpfe. Die Starteranzahl war mit ca. 120 Teilnehmern als angenehm zu bewerten, denn so lief der Tag nicht nur kurzweilig sondern auch fast untypisch leise an den jeweiligen Mattenrändern ab.
Die Niederhainer konnten sich mehr als sehen lassen, denn so einige kletterten am Ende auf die höchste Treppenstufe. Aber auch alle anderen ließen ihren jeweiligen Gegnern spüren, auch wir machen guten Wettkampf-Sport.

Unsere Platzierungen waren daher beachtenswert:

- **Plätze errangen:**
  Jacob Berger
  Frieda Geidel
  Niclas Radtke

- **Plätze errangen:**
  Luca Lachstädter
  Smilla Weber
  Nina Lubing
  Ole Böttger

- **Plätze errangen:**
  Ben Rößner

Es sei an dieser Stelle erwähnt, dass Smilla Weber, Ole Böttger und Ben Rößner in jeweils einer stark besetzten Gruppe antreten müssen. Dadurch hatten sie das Glück jeweils die meisten Wettkämpfe bestreiten zu dürfen.
Wir gratulieren den Platzierten ganz herzlich und auch den jeweiligen Eltern gilt unser Dank.

- **Was sonst noch passierte:**

Zwischenzeitlich wurde einigen von uns die Gelegenheit gegeben, im sächsischen Freital an einem besonderen Training teilnehmen zu können. So waren am Freitag, den 24.03.2023, vier Mutige auf der „offenen Matte“ des PSV Freital, für ca. 2 Stunden zu Gast (Training bis 3. Kyu / Grüngurt).
Am Samstag den 01.04.2023 konnten Judoka s bis Altersklasse U18 und U20 ebenfalls am dortigen Training teilnehmen, jedoch ging dieses Training über mehr als die doppelte Zeit. Unsere Hochachtung für solch Engagement gilt hier der einzigen Teilnehmerin Martha Schuffenhauer – die sicher den folgenden Sonntag zur Regeneration benötigte.

- **Ausblick**

Für die kommende Tage steht am 22.04.2023 in Langenhessen Koberbachcentrum (Sachsen) das Turnier um den Pokal der Stadt Werdau an und am 13.05.2023 an gleicher Stelle der Werdauer-Mädchen-Pokal, jeweils bis U18, an.
Vielleicht finden sich ja ein paar „Schaulustige“ die unsere Athleten vor Ort anfeuern und unterstützen wollen.

Weitere Informationen unter
www.gemeinde-langenleuba-niederhain.de

Vereine

Begegnungsstätte Langenleuba-Niederhain Veranstaltungsplan

Öffnungszeiten:

Montag	09:30 Uhr bis 12:30 Uhr
Dienstag	10:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	10:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Freitag	10:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Jeden Montag lade ich Sie zum Frauenfrühstück von 09:30 Uhr bis 12:00 Uhr ein. Spielenachmittag mit gemütlicher Kaffeerunde jeden Dienstag von 13:00 Uhr bis 17:00 Uhr und jeden Donnerstags von 12:30 Uhr bis 16:00 Uhr. Na? Kann ich Sie nicht mal zu uns in Begegnungngstätte locken, wir würden uns wirklich freuen, neue Gesichter zu sehen.

Kegelnachmittage im Mai/Juni sind am **17.05.2023,** am **31.05.2023, am 14.06.2023 und am 28.06.2023.**
Gut Holz und viel Spaß!

„Programmpunkte der Begegnungsstätte“
Auch in diesem Jahr möchte ich mit Ihnen zusammen ein Sommerfest feiern.
Am Donnerstag, dem **06.07.2023** ist es so weit. Wenn Sie Lust und Zeit haben, dann sind Sie recht herzlich dazu eingeladen, mit mir zusammen den Sommer einzuläuten.
Wir beginnen den Tag mit Roster, Salate, guten Getränken und anderen Leckereien. Also bitte nicht vorher zu Hause satt essen.
Gegen 14:00 Uhr habe ich ein kulturelles Programm für Sie geplant. Viele von Ihnen kennen sie schon. Das Folkloreensemble aus Altenburg wird zu Besuch sein und uns ein paar Stücke aus ihrem Programm zum besten geben. Als das Ensemble zur Senioren-Weihnachtsfeier im vorigen Jahr da waren, habe ich meine Chance genutzt und noch einmal für das Sommerfest einen Termin planen können.
Im Anschluss möchte ich mit ihnen gemütlich Kaffee trinken, dazu ein Stück leckere Torte genießen.
Bringen Sie schönes Wetter mit und gute Laune.

Beginn: 12.30 Uhr bis .....
Unkosten: 16,00 € (Abdeckung Speisen und Getränke und Programm) Melden Sie sich beizeiten an. Ich freue mich auf Sie!

Achtung! Bitte Vormerken:
Schreiben Sie sich in ihren Kalender noch einen weiteren Termin. Am Donnerstag, dem 07.09.2023 ist es wieder soweit. Eine Ausfahrt mit dem Kohrener Landexpress.
Wir fahren, wenn alles gut verläuft, in das Lindenvorwerk zum Mittag und Kaffee trinken. Dazwischen, wenn wir wollen, können wir der Töpferei in Kohren-Salis einen Besuch abstatten.
Bitte melden Sie sich beizeiten an!
Und schon wieder ein lieber Mensch weniger in der Begegnungsstätte. Wir wünschen der Familie Frenzel für die schweren Stunden viel Kraft. Sonja wird in unserer Runde in der Begegnungsstätte fehlen.
Es wäre uns eine Freude, auch Sie in der Begegnungsstätte begrüßen zu dürfen. Die Begegnungsstätte in ihrer schönen Gemeinde ist im Umkreis die einzige Begegnungsstätte. Unsere Gruppe wird immer kleiner. Und wenn Sie wollen, dass die Begegnungsstätte bestehen bleibt soll, dann geben Sie sich einen Ruck und besuchen uns einmal. Vielleicht gefällt es Ihnen ja. Sie sind auch herzlich eingeladen, sollten Sie keine Interesse am Spiel haben und nur zu einen Plausch mit Kaffee trinken kommen möchten. Unter der Telefonnummer 034497/81029 bin zu erreichen.
Ich stehe Ihnen auch gern bei Hilfen wie zum Beispiel: Einkäufe, Apothekengänge und anderen Problemen, so fern ich sie lösen kann, zur Verfügung. Einfach bei mir melden unter Telefon 034497/81029

Mit freundlichen Grüßen ihre Jacqueline Freier

„Frühjahrsputz“ in der Gemeinde

Am 15. April war es wieder so weit, das jährliche Reinigen unseres Ortszentrums war angesetzt. Zugleich trafen sich Erzieherinnen und Eltern im Kindergarten „Sonnenschein“ zum Frühjahrsputz. Leider hatte der Wettergott kein Erbarmen mit den Reinigungsteams und es regnete in Strömen. Während im Kindergarten einige Arbeiten möglich waren, wurden rund ums Rittergut die zahlreichen Teilnehmer regelrecht weggespült. So wurden kurzentschlossen die Aktivitäten ins halbe Schloss verlegt und dort die Fußböden vom freigelegten Bauschutt beräumt. Als Dank für die tatkräftige Hilfe gab es Roster und Getränke. Ich möchte mich, auch im Namen des Vereins „Halbes Schloss“, bei allen Beteiligten für die tatkräftige Hilfe bedanken und hoffe, im nächsten Jahr ist das Wetter wieder besser.

Carsten Helbig, Bürgermeister

Einladung zum Eltern-Kind-Treff Ehrenhain

Wann? jeden Mittwoch: 09:30 bis 11:00 Uhr
Wo? Kinder- und Jugendhaus Ehrenhain Waldenburger Straße 40
04603 Nobitz/OT Ehrenhain (direkt neben Kirche)

Lasst uns zusammen singen, spielen, krabbeln, fröhlich sein....
Eingeladen sind alle Kinder zwischen 0 und 2 Jahren mit Eltern bzw. Großeltern.

Der Eltern-Kind-Treff ist kostenfrei!

Kontakt:
Jenny Winter, E-Mail: jenny.winter@altenburgerland.de
Telefon: 03447-586 518

Parkmöglichkeiten gegenüber der Kirche.

ACHTUNG! Baustelle Ortseingang aus Richtung Klausa/Nirkendorf

Anzeige(n)

Beilagenhinweis:

Dieser Ausgabe liegen keine Beilagen bei.

Neues von der Feuerwehr

Ein ganz großes Dankeschön

Am 30. April wurde in Langenleuba-Niederhain wieder ein Maibaum aufgestellt, der durch die Kinder des Kindergarten Sonnenschein geschmückt wurde. Bei Gegrilltem und Getränken wurde anschließend das Maibaumsetzen vor einer faszinierenden Kulisse des beleuchteten „Halben Schlosses“ gebührend mit Tanz in den Mai gefeiert. Kinderschminken, Glücksrad und Musik wurde von den vielen Gästen gut angenommen, das hat uns sehr gefreut und spornt uns an, solche Traditionen fortzusetzen.

Der Vorstand des Feuerwehrvereins Langenleuba-Niederhain e.V möchte sich hiermit bei allen Helfern und Unterstützern des Maibaumsetztes am 30. April 2023 ganz herzlich bedanken. Jede einzelne helfende Hand, egal wo sie anpackt, ist bei so einer Veranstaltung wichtig!
Vielen Dank auch an den „alten Vorstand“ der uns mit Rat und Tat zur Seite stand.

Überwältigt waren wir von der Unterstützung unseren Sponsoren:

- Agrarunternehmen am Leinawald e.G. AGRaL, Langenleuba-Niederhain
- Bauservice Gerth Heinke, Zschernichen
- Bauunternehmen Rohr & Gebauer GmbH, Langenleuba-Niederhain
- KFZ-Instandsetzung Börnig Stefan, Langenleuba-Niederhain
- Zahnärztin Theresa Burgold, Langenleuba-Niederhain
- Friseursalon Beautiful Hair, Annett Fahlbusch, Langenleuba-Niederhain
- Getränke Donat Nobitz
- Heim Kieswerk Nobitz GmbH
- Kampfmittelbeseitigung D. Schreck, Mühlhausen
- Dachdeckermeister Bodo Kühn, Langenleuba-Niederhain
- Zahnärztin Carola Kühn, Langenleuba-Niederhain
- Leitermann Göpfersdorf
- M. Günther & Co GmbH Burgstädt
- VR-Bank Altenburger Land eG

Euer Sponsoring hat uns nicht nur bei der Ausrichtung des Maibaumsetztens geholfen, sondern wird uns auch als Verein dabei unterstützen, unseren Aufgaben im Hinblick auf die Unterstützung der Feuerwehr Langenleuba-Niederhain und der Nachwuchs-Förderung in der Jugendfeuerwehr Langenleuba-Niederhain zu erfüllen.

Vielen lieben Dank!
Der Vorstand des Feuerwehrvereins Langenleuba-Niederhain e.V.

TAG DER OFFENEN SCHLÖSSER

Halbes Schloss Langenleuba-Niederhain

Zum „Tag der offenen Schlösser“ öffnet das Halbe Schloss seine Türen!
Das Halbe Schloss kann frei besichtigt werden, es werden aber auch Führungen zur Geschichte und den laufenden Arbeiten angeboten.
Gezeigt wird auch ein Projekt der Wieratalschule zum Thema „Kunst und Umwelt“

Datum: **Pfingstmontag, der 29.05.2023**
Uhrzeit: **10:00 - 17:00 Uhr (Letzter Einlass)**

Führungen: **11:00 Uhr | 13:00 Uhr | 15:00 Uhr**

Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Ab 10:00 Uhr wird im Hof gegrillt und nach dem Mittag stehen Kaffee und Kuchen zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Anzeige(n)

Anzeige(n)

Poesie

Einstellung

von Elgundis Berger

Über Schwieriges will ich nicht schreiben.
Will lieber die sanfte Lyrik betreiben.
Ich möchte die bunten Blumen vertreten
und über die schönen Falter reden.

Ich möchte beschreiben den Frühlingsduft
und den Vogelgesang in der Maienluft.
Solange mir das noch gegeben ist,
hol meine Verse ich gerne ans Licht.

DORFNER GRUPPE

Die Dorfner Gruppe umfasst die Geschäftsbereiche Gebäudemanagement, Gebäudereinigung, Catering und Servicemanagement mit rund 11.350 Mitarbeitern an über 40 Standorten in Deutschland, Österreich und Tschechien.

Für unser Unternehmen Dorfner GmbH & Co. KG suchen wir eine

REINIGUNGSKRAFT (M/W/D) 13,75 STD./WO

IN 04638 LANGENLEUBA-ZIEGELHEIM, TEILZEIT, AB SOFORT

IHRE ARBEITSZEIT

- Montags - Freitag
- Arbeitszeit nach Absprache
- 13,75 Stunden pro Woche

IHRE AUFGABEN

- Reinigung, Pflege und Kontrolle der zugewiesenen Arbeitsflächen des Kindergartens in Ziegelheim
- Sie kümmern sich um hauswirtschaftliche Aufgaben und Essenausgabe
- Angemessener Umgang mit Material, Geräten und Ressourcen

IHR PROFIL

- Selbstständige und gründliche Arbeitsweise
- Zuverlässigkeit
- Führerschein von Vorteil
- Berufs- und Quereinsteiger willkommen
- Gesundheitszeugnis erforderlich

UNSER ANGEBOT

- Attraktive Vergütung nach Tarif
- Begrüßungsgeld nach 6 Monaten in Höhe von 200,- €
- Familiäres Betriebsklima
- Moderne Arbeitskleidung wird gestellt

DORFNER GRUPPE

Die Dorfner Gruppe zeichnet sich durch Professionalität und Innovation aus.
Daher begrüßen wir Vielfalt bei unseren Bewerbern.

Weitere Informationen zu unseren Unternehmen erhalten Sie unter www.dorfner-gruppe.de

Anzeige(n)

Historisches

Aus der Chronik von Karl Heimer von 1959

1959
sechs Jahre nach der Eröffnung des Landambulatoriums in Niederhain, wurden durch Um- und Ausbauten ein praktischer Arzt, ein Zahnarzt und eine Apotheke in einem Gebäude untergebracht.

1. Januar 1959
legt der Uhrmacher Willy Schwieker seine Handelstätigkeit nieder, es blieb nur noch die Reparaturwerkstatt (Karl-Marx-Straße 19)

15. Januar 1959
Während einer Veranstaltung am 15.01.1959 in der Konsum-Gaststätte schlossen sich die LPGen in Langenleuba-Niederhain, in Beiern und Neuenmörbitz zu einer „Groß-LPG“ zusammen. Seit 1959 arbeiteten die Genossenschaftsbauer von Langenleuba-Niederhain, Neuenmörbitz und Beiern in einer Groß-LPG; d.h., die LPGen „Erich Weinert“ Beiern, „Neues Leben“ Langenleuba-Niederhain und „Völkerfreundschaft“ Neuenmörbitz schlossen sich zur LPG „Rosa Luxemburg“ mit 150 Mitgliedern und 800 Hektar Land zusammen. Niederhain wurde zum Zentrum der Rinderzucht. In der Schweinezucht übernahm Niederhain die Aufzucht, Neuenmörbitz und Beiern waren für den Aufwuchs der Läufer verantwortlich. Dafür wurde eine Scheune zu einem Maststall ausgebaut. Alle Viehbrigaden wurden zu einer Brigade vereint. Im Feldbau gab es Spezialisierungen, z.B. in Beiern auf den Zuckerrübenanbau, weil der Boden dafür gut war, und die Verlademöglichkeiten waren durch die Nähe des Bahnhofs sehr günstig. Zitat: „Die neue Leitung wird nichts unversucht lassen, um die abwartende Haltung schnell zu überwinden, die von denjenigen Mitgliedern ausgeht, die das Tempo der Weiterentwicklung ihrer LPG nicht übersteigern wollen. Diese Bremser sollen mitgerissen werden vom Elan der Zukunftsfrohen, denen nicht die organisatorische Form und die Zahlen das Wichtigste sind, sondern die klare Einsicht in die Vorzüge des Neuen.“
Im Februar 1959 wurde die sozialistische Entwicklung in Langenleuba-Niederhain in der Zeitung kritisiert. Im Gegensatz zu vielen anderen Gemeinden stagniere seit einem Jahr der Zugang von Einzelbauern zur LPG. Die Gründe erschienen unklar, da die LPG trotz aller Schwierigkeiten eine gute Entwicklung nehme. Außerdem stünden die Einzelbauern in Langenleuba -Niederhain dem Neuen großenteils aufgeschlossen gegenüber. Deshalb wurden Gespräche geführt zwischen Einzelbauern, Genossen der Ortsparteiorganisationen der SED und Abgeordneten der Gemeindevertretung. Es wurde festgestellt: Langenleuba-Niederhain liegt in der Entwicklung des „sozialistischen Sektors“ weit unter dem Kreisdurchschnitt. Der Anteil der sozialistisch genutzten Fläche beträgt im Kreis 63 Prozent, in Langenleuba-Niederhain nur 53 Prozent. Als Gründe wurden genannt: Die Umstellung vom Einzelbauern zum Genossenschaftsbauern fiele manchen schwer. Für die Überzeugungsarbeit fühlten sich aber bisher nur wenige Genossen aus den Dörfern verantwortlich. Auch die LPG-Mitglieder müssten besser mit den Einzelbauern zusammenarbeiten, ihnen unter anderem die Aufgaben, die auf sie zukämen, nahebringen, und ihnen auch die Vorteile der LPG-Mitgliedschaft deutlich machen: vor allem ein leichteres Leben. (Man muss sich nicht mehr sonntags mit Pferden auf dem Feld abrackern.) Zur Werbung der Einzelbauern wurden Gemeindeblätter herausgegeben, auf denen in Zahlenbeispielen dargestellt wurde, inwieweit sich Genossenschaftsbauern besser als Einzelbauern stehen.

14. März 1959
Der Rat der Gemeinde befürwortet den Antrag von Rudolf Grünert seinen Betrieb als Böttgermeister wieder aufzunehmen.

22. März 1959
Am 22.3.59 brannte der Einwohner F. aus Lgl.-Niederhain seine dicht am Leinawald liegende Wiese ab. Der Brand breitete sich schnell aus und erreichte die Waldschonung. Durch schnellen Einsatz der Bevölkerung und des Lehrer Kurt Reichert mit seiner Sportgruppe von 10 Schülern der Klassen 5 bis 7 konnte ein weiteres Ausbreiten des Brandes vermieden werden.

16. Mai 1959
fand eine Tanzveranstaltung der FFW in der Konsumgaststätte statt. Infolge geringer Beteiligung stellte die FFW an die Gemeinde den Antrag auf Verzicht der Vergnügungssteuer und dem wurde stattgegeben, Wehrleiter – Heinz Engert, Stellvertreter – Werner Görke

25. Juni 1959
Die Baubrigade der Groß-LPG hat es geschafft in 8 Tagen den Rinderoffenstall richtfertig zu bauen.

August 1959 – Ratssitzung
Auseinandersetzung mit dem Apotheker Herrn Gebert durch den Anbau des Landambulatoriums – er verweigert den Zugang zu den unteren Wohnungen durch die Räume der Apotheke. Herr Gebert verlangt ein Zimmer der bisherigen Zahnstation, welches für die Mütterberatung vorgesehen ist. Es wird beschlossen eine Treppe für die untere Wohnung zu bauen. Auf dem Oberboden soll ein weiterer Raum für Herrn Dr. Heuduck ausgebaut werden.

5./6.September 1959
wurde das 60jährige Bestehen der FFW Lgl.-Niederhain in Form eines Volksfestes gefeiert, Der Abschluss war ein Feuerwerk auf der Insel des Teiches. Die Gemeinde gewährte einen Zuschuss von 250,00 DM. Die Wehr war zu diesem Zeitpunkt 52 Mann stark.

1. Oktober 1959
soll die Leimmühle mit Einrichtung, sowie das angrenzende Wohnhaus in die Rechtsträgerschaft der LPG übergehen. Die von Müllermeister Severin angefallenen Maschinen und Einrichtungen von 3235,00 DM sollen erstattet werden. (Die Leimmühle ist das jetzige Wohnhaus von Uwe und Rika Jäschke, Mühlenweg 5)

7. Oktober 1959
Zum Jahrestag der Republik wurde eine Festwoche veranstaltet, mit einem Kulturprogramm und Tanz in der Konsum-Gaststätte, zwei Filmvorführungen in der Straßenschänke, einem Kleinkalibergewehrschießen, einem Platzkonzert, Fußballspielen und anderen Sportveranstaltungen. Es gab eine Festsitzung in der Gemeindeverwaltung und für die Kinder einen Lampionumzug. Das für den Vorabend des 7.Oktober geplante Feuerwerk wurde allerdings wieder abgesagt.

Dezember 1959
Es wurde in der Konsumgaststätte die 2. LPG Typ I „Aufbau „gegründet. Der neue LPG bearbeitet etwa 50 ha landwirtschaftliche Nutzfläche. Es war eine feierliche Atmosphäre, es gab Blumen und Geschenke. Die BHG Verpflichtet sich die Buchhaltung der LPG zu übernehmen. Jetzt kommt es in Lgl.-Niederhain auf eine gute Zusammenarbeit zwischen der Groß LPG und der jungen Genossenschaft Aufbau an.
Zum Jahresende 1959 wurde zufrieden vermerkt, dass die Stagnation überwunden war. In der Konsum-Gaststätte Niederhain hatte die Gründungsveranstaltung für eine zweite LPG stattgefunden. In dieser LPG "Aufbau" vom Typ I schlossen sich vier Bauernfamilien mit 50 ha Nutzfläche zusammen. Ein Jahr nach Gründung der Groß-LPG wurden erste Erfolge vermeldet. Reserven lagen noch in höheren Erträgen bei Mais, Heu und Hackfrüchten. Niederhain hatte gute Erfahrungen im Kartoffelanbau, Neuenmörbitz hingegen im Zuckerrübenanbau. Ein Erfahrungsaustausch sollte organisiert werden. Ende 1959 wurden die Wohnverhältnisse in Niederhain als schlecht eingeschätzt. Viele LPG-Mitglieder und Traktoristen waren davon betroffen.
Zur Verbesserung der Lage wurde am 5.12.59 eine Arbeiterwohnungsgenossenschaft gegründet. Zunächst traten ihr 30 Familien bei. Mit großer Unterstützung der Bürger wurden Anfang der 60er Jahre 36 AWG-Wohnungen gebaut, aber es lagen dann nur 25 Anträge vor.
Die übrigen Wohnungen sollten Einwohnern, die schlecht untergebracht waren, angeboten werden, auch wenn sie sich nicht am Bauen beteiligen konnten. Weiterer Wohnraum wurde durch Ausbau und Modernisierung alter Wohnungen geschaffen.
Im ehemaligen Rittergut entstanden sieben Wohnungen, im Landambulatorium zwei.

Hier enden die Aufzeichnungen von Herrn Karl Heimer zur Geschichte von Langenleuba-Niederhain, die mir Frau Monika Heimer großzügig zur Verfügung stellte.
Ich werde nun versuchen die Chronik weiterzuschreiben.

Sylke Helbig

Karl Heimer

Sonstiges

Bildungseinrichtung veranstaltet im Juni „Tag der offenen Tür“ und Schulwettbewerb

Die Musikschule des Landkreises Altenburger Land lädt am **Samstag, dem 3. Juni 2023,** alle Interessierten herzlich zum „Tag der offenen Tür“ ein, um die Angebote der musikalischen Ausbildung sowie die Lehrkräfte näher kennenzulernen. Von 10:00 bis 13:00 Uhr öffnet der Schulteil Schmölln, Am Brauereiteich 1, und von 14:00 bis 17:00 Uhr der Schulteil Altenburg in der Schmöllnschen Vorstadt 9–11. Schon wenige Tage später steht der Schulwettbewerb an.

Neben einer musikalischen Begrüßung mit dem Stück „Das Hemd vom Unzufriedenen“ von Wilhelm Busch können sich die großen und kleinen Gäste am „Tag der offenen Tür“ auf das Instrumentenschnuppern, die Bastelaktion „Tierisch gut“ sowie eine Präsentation der Musikalischen Früherziehung freuen. In beiden Schulteilen gibt es Kaffee und Kuchen. Ein weiteres Highlight ist die Möglichkeit, sich von 16:00 bis 17:00 Uhr die Orgel in der Altenburger Brüderkirche vorführen zu lassen und selbst auszuprobieren.

Der nächste Höhepunkt ist der jährlich stattfindende Schulwettbewerb. Dieser wird vom **5. bis 9. Juni 2023** in den Schulteilen Altenburg, Schmölln sowie in der Unterrichtsstätte Gößnitz ausgetragen. In den Kategorien Streicher hoch/tief, Schlagzeug, Blockflöte, Gesang und Kammermusik stellen sich in diesem Jahr Schülerinnen und Schüler aller Altersgruppen der Bewertung der Jury, die sich aus Lehrkräften der Musikschule zusammensetzt. Am **17. Juni 2023** finden dann zwei Preisträgerkonzerte statt, bei denen die Besten der Wettbewerbskategorien noch einmal die zum Wettbewerb präsentierten Stücke vortragen. Das Preisträgerkonzert für die Kategorien Streichinstrumente und Gesang beginnt um 15:00 Uhr, das Preisträgerkonzert für die Kategorien Blockflöte, Schlagzeug und Kammermusik startet um 17:00 Uhr in der Aula der Volkshochschule Altenburger Land in Altenburg, Hospitalplatz 6 und der Eintritt ist frei.

Hier erhalten alle Teilnehmer des Wettbewerbes ihre persönlichen Urkunden feierlich überreicht. „Die Punktbesten einer Kategorie und der jüngste punktbeste Teilnehmende des Wettbewerbs erhalten von unseren beiden Fördervereinen die „Silberne Stimmgabel“. Zu den Urkunden werden für hervorragende und sehr gute Leistungen jeweils zusätzlich silberne und bronzene Plaketten überreicht. Auch die Theater Altenburg Gera gGmbH spendet wieder für die Teilnehmenden Gutscheine für einen Konzertbesuch. Der Schulwettbewerb, der jedes Jahr in verschiedenen instrumentalen Kategorien stattfindet, ist inzwischen eine wunderbare Tradition für unsere Musikschule“, erläutert Schulleiterin Gabriele Herrmann.

Foto: Nico Herzog/VdM

Veranstaltungen Kulturgut Quellenhof Mai bis Juni 2023

Heimatverein Göpfersdorf e.V.
KULTURGUT QUELLENHOF

seit 19. Mai 2023, 19:30 Uhr:
Vernissage zum 22. Holzbildhauer-Pleinair
Zwei Wochen lang hauchen wieder 15 experimentierfreudige Kunstschaffende ihren auserwählten Baumstämmen neues Leben ein …

29. Mai 2023: 18. KUNST:
offen, offene Galerie mit Arbeiten der teilnehmenden Künstler des diesjährigen Holzbildhauer-Pleinairs.

3. Juni 2023, 17:00 Uhr:
Finissage zum 22. Holzbildhauer-Pleinair
mit Versteigerung der „Guten Geister“ von Garbisdorf, Musik sowie Speis & Trank.

10. bis 11. Juni 2023:
Flugplatzfest auf dem Flugplatz Göpfersdorf
– unter anderem mit einer (jeweils ab 10 Uhr) Ballonfahrt am 10.06. Wer will mitfahren?
Kontakt: info@flugsportverein-altenburger-land.de

17. Juni 2023:
Experimenteller Grafikkurs mit Sabine Müller,
Radierungen mit Recyclingmaterialien u. a. Um Voranmeldung unter Tel.: 0175 8854518 wird gebeten.

23. Juni 2023, 19:30 Uhr:
Eröffnungskonzert
zum 36. Garbisdorfer Vogelschießen von und mit Manuel Schmid & Marek Arnold

24. bis 25. Juni 2023:
36. Garbisdorfer Vogelschießen,
Samstag ab 14:00 Uhr Familienprogramm mit Kinder-Vogelschießen, am Abend Konzert/Tanz und Schwarzlicht-Show mit den „Schönburger Fahnenschwingern“, Sonntag ab 13:00 Uhr Ermittlung des Schützenkönigs 2023

Eventuelle Kartenvorbestellungen
unter Telefon: 0157 82453974.
Das KULTURGUT Quellenhof und seine Einrichtungen (Galerie, Museum, Werkstätten) können donnerstags von 14:00 bis 18:00 Uhr, ab Himmelfahrt an Sonn- und Feiertagen von 13:00 bis 17:00 Uhr, sowie nach Anmeldung besichtigt werden.

Klaus Börngen, Heimatverein Göpfersdorf e. V.

Kirchennachrichten

Kirchennachrichten der Kirchgemeinde Lohma an der Leina

Pfarrerin Marie Dworschak wird am Sonntag Exaudi, dem 21. Mai 2023, von Superintendent Dietmar Wiegand im Gottesdienst um 14:00 Uhr in der Kirche zu Flemmingen offiziell in ihr Amt eingeführt. Wir laden herzlich dazu ein. Sie wird für die Kirchgemeinden Langenleuba-Niederhain, Neuenmörbitz und Flemmingen tätig sein. Nach langer Vakanz wird diese Pfarrstelle nun wieder besetzt. Wir wünschen ihr viel Freude bei ihrer Arbeit und einen segensreichen Start.

Nach zwei Jahren regelmäßigen Konfirmandenunterrichts und einer Zeit, in der sie mit dem kirchlichen Leben im Gottesdienst und der biblischen Botschaft im Alltag vertraut wurden, lassen sich 15 junge Leute aus unseren Kirchspielen nun konfirmieren und in die christliche Gemeinschaft aufnehmen.

Wir laden ein zum **Konfirmationsgottesdienst,** der am **28. Mai 2023,** 10:30 Uhr in der Ehrenhainer Kirche stattfindet. Den Konfirmanden gratulieren wir zu ihrer Entscheidung und wünschen Gottes Güte und Barmherzigkeit auf ihrem Weg durchs Leben.

Lass dich durch nichts erschrecken und verliere nie den Mut;
denn ich, dein Gott, bin bei dir, wohin du auch gehst. *(Josua 1,9)*

Herzliche Grüße
Ihre Lohmaer Gemeindekirchenräte

Kirchennachrichten der Kirchgemeinden Langenleuba-Niederhain und Neuenmörbitz

Wir laden recht herzlich ein zum **Einführungsgottesdienst von Pfarrerin Marie Dworschak** am **Sonntag, dem 21. Mai 2023**, um 14:00 Uhr in die Kirche Flemmingen.

Der **Kirchenchor Langenleuba-Niederhain** trifft sich am 1. Juni 2023 und am **15. Juni 2023** um 17:15 Uhr im Pfarrhaus in Langenleuba-Niederhain, über sangesfreudige Mitstreiter würden wir uns sehr freuen.

Zur **Konfirmation** wird recht herzlich am **Pfingstsonntag, dem 28. Mai 2023,** um 10:30 Uhr in der Kirche Ehrenhain eingeladen.

Am **Samstag, dem 17. Juni 2023** wird recht herzlich zum **Frauenfrühstück** mit der Familien- und Lebensberaterin Katharina Leis aus Chemnitz um 08:30 Uhr in die Haferscheune des Kulturgutes Quellenhof in Garbisdorf eingeladen.

Zur **Johannesfeier am Samstag, dem 24. Juni 2023** um 19:00 Uhr wird recht herzlich nach Neuenmörbitz eingeladen.

Bitte bleiben oder werden Sie gesund!

Ihre Gemeindekirchenräte

Nichts ist so beständig wie der Wandel. *(Heraklid)*

Neuigkeiten von unserem Niederhainer Friedhof

Ab dem 1. Januar 2024 gilt auch bei uns das neue

Kirchengesetz über die evangelischen Friedhöfe in der Evangelischen Kirche in Mitteldeutschland

kurz Friedhofsgesetz genannt. Es löst alle bis dahin bestehenden Friedhofsordnungen ab, sie werden somit ungültig. Damit soll für alle Friedhöfe im Bereich der Evangelischen Kirche Mitteldeutschlands eine einheitliche Rechtsgrundlage geschaffen werden.
Dadurch ändert sich einiges was in Zukunft für die Gestaltung der Friedhöfe und die Nutzung der Grabstätten grundsätzlich von Belang ist.
Für die Umsetzung ist jedoch weiterhin der Gemeindekirchenrat verantwortlich. Dazu muß der Friedhof neu in Abteilungen eingeteilt werden, in denen dann entsprechende Gestaltungsvorschriften und Nutzungsbedingungen gelten. und ein maßstäblicher Friedhofsplan muss erstellt werden Darüber muß unser Gemeindekirchenrat beraten und eineLösung finden, die für alle Nutzer tragbar ist und auch möglichst allen Wünschen gerecht wird. Das wird nicht einfach werden, wir werden uns jedoch darum bemühen.
Deshalb wird es ab 1. Januar auch eine neue Grabmal- und Bepflanzungsordnung geben. Und auch die Gebühren müssen neu kalkuliert werden, damit unser Friedhof auch trotz Inflation und gestiegener Betriebskosten weiter kostendeckend betrieben und unterhalten werden kann.

Wir werden Sie an dieser Stelle weiter über alles Wichtige informieren.
Im Laufe dieses Jahres wird auch der Weg auf der linken Seite unseres Friedhofs grundhaft instand gesetzt und die bis jetzt bestehenden Stolperstellen beseitigt. Dann wird auch dieses letzte Stück für gehbehinderte Menschen besser begehbar sein.

Aber wir möchten heute auch noch einmal recht herzlich DANKE! sagen:
Für die anstehenden Baumaßnahmen an unserer Kirche erhielten wir im letzten Jahr größere Spenden vom Agrarunternehmen am Leinawald e.G. sowie von mehreren Niederhainer Familien und Einzelpersonen, und je eine größere Spende aus Ziegelheim und aus Seelitz bei Rochlitz.
Die Zeit vergeht und unser Kirchturm geht immer mehr kaputt. Allein um die Sanierung und Reparatur zu planen ist eine Menge Geld erforderlich. Ganz abgesehen von der Baumaßnahme selbst: Sie wird mindestens 450.000 € kosten. Deshalb freuen wir uns über jede Zuwendung und Unterstützung.

Wenn auch Sie uns bei unseren vielen Vorhaben unterstützen oder Ihr freiwilliges Kirchgeld einzahlen möchten:
Ev.-Luth. Kirchgemeinde Langenleuba-Niederhain
IBAN: DE35 8305 0200 1209 0003 73
bei der Sparkasse Altenburger Land

Bitte denken Sie an die korrekte Angabe des Verwendungszweckes, das erleichtert unserer Kirchrechnerin die Zuordnung. Recht vielen Dank!

Es grüßt Sie im Namen des Niederhainer Gemeindekirchenrates
Thomas Naumann